

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Herne, Stadt

Januar 2026





Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Herne, Stadt

Berichtsmonat: Januar 2026

Erstellungsdatum: 23.01.2026

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 27.02.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Herne, Stadt

Januar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Herne, Stadt
Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.819	15.782	15.723	37	0,2	133	0,8	2,0	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.334	9.909	9.769	425	4,3	109	1,1	2,7	2,1
56,8% Männer	5.869	5.553	5.429	316	5,7	147	2,6	3,2	1,8
43,2% Frauen	4.465	4.356	4.340	109	2,5	-38	-0,8	2,1	2,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	987	958	974	29	3,0	44	4,7	6,9	7,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	217	233	228	-16	-6,9	36	19,9	23,9	26,0
32,9% 50 Jahre und älter	3.405	3.266	3.228	139	4,3	112	3,4	5,7	5,4
22,6% dar. 55 Jahre und älter	2.334	2.228	2.189	106	4,8	167	7,7	10,6	8,4
39,8% Langzeitarbeitslose	4.111	4.012	3.919	99	2,5	203	5,2	6,0	3,7
9,4% Schwerbehinderte Menschen	972	940	938	32	3,4	93	10,6	11,6	12,9
41,1% Ausländer	4.250	4.070	3.997	180	4,4	-44	-1,0	0,3	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.032	2.225	1.870	-193	-8,7	97	5,0	22,3	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	712	499	531	213	42,7	32	4,7	-2,0	9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	416	695	387	-279	-40,1	100	31,6	62,8	-4,7
seit Jahresbeginn	2.032	22.966	20.741	x	x	97	5,0	-2,0	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.609	2.096	2.149	-487	-23,2	240	17,5	18,4	13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	371	409	491	-38	-9,3	1	0,3	15,5	6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	562	542	-242	-43,1	89	38,5	58,3	33,5
seit Jahresbeginn	1.609	22.925	20.829	x	x	240	17,5	-0,3	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle civilen Erwerbspersonen	12,4	11,9	11,8	x	x	x	12,4	11,7	11,6
dar. Männer	12,9	12,2	11,9	x	x	x	12,7	11,9	11,8
Frauen	11,9	11,6	11,6	x	x	x	12,1	11,4	11,3
15 bis unter 25 Jahre	11,1	10,8	11,0	x	x	x	10,6	10,1	10,2
15 bis unter 20 Jahre	10,9	11,7	11,4	x	x	x	9,3	9,7	9,3
50 bis unter 65 Jahre	11,7	11,2	11,1	x	x	x	11,4	10,7	10,6
55 bis unter 65 Jahre	12,1	11,6	11,5	x	x	x	11,6	10,8	10,8
Ausländer	25,5	24,5	24,0	x	x	x	26,4	25,0	24,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,4	12,9	12,7	x	x	x	13,4	12,6	12,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.192	10.780	10.719	412	3,8	211	1,9	3,3	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.888	12.621	12.567	267	2,1	220	1,7	2,5	2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.904	12.638	12.584	266	2,1	221	1,7	2,5	2,8
Unterbeschäftigtequote	15,1	14,8	14,7	x	x	x	14,8	14,4	14,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.347	2.197	2.138	150	6,8	183	8,5	8,9	11,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.883	15.886	15.839	-2	0,0	-208	-1,3	-1,2	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.842	5.915	5.889	-73	-1,2	-270	-4,4	-4,6	-4,8
Bedarfsgemeinschaften	11.250	11.280	11.240	-30	-0,3	-30	-0,3	0,2	0,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	128	203	178	-75	-36,9	-12	-8,6	-33,2	14,8
Zugang seit Jahresbeginn	128	2.572	2.369	x	x	-12	-8,6	12,6	19,6
Bestand	1.309	1.381	1.395	-72	-5,2	81	6,6	11,3	24,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.752	3.718	3.646	34	0,9	220	6,2	8,4	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.582	2.412	2.380	170	7,0	147	6,0	9,7	13,0
61,7% Männer	1.592	1.445	1.416	147	10,2	60	3,9	4,6	5,9
38,3% Frauen	990	967	964	23	2,4	87	9,6	18,4	25,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	282	245	265	37	15,1	1	0,4	-4,7	3,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	27	28	8	29,6	9	34,6	17,4	64,7
35,3% 50 Jahre und älter	912	866	849	46	5,3	39	4,5	4,3	6,7
27,3% dar. 55 Jahre und älter	705	672	655	33	4,9	51	7,8	8,7	8,1
10,1% Langzeitarbeitslose	260	255	239	5	2,0	3	1,2	4,9	-4,4
9,7% Schwerbehinderte Menschen	250	233	233	17	7,3	16	6,8	1,3	6,4
27,5% Ausländer	710	666	654	44	6,6	36	5,3	13,7	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	669	543	575	126	23,2	-7	-1,0	-6,4	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	463	324	329	139	42,9	23	5,2	-6,4	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	86	96	-15	-17,4	-20	-22,0	-	28,0
seit Jahresbeginn	669	7.288	6.745	x	x	-7	-1,0	4,2	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	443	454	549	-11	-2,4	51	13,0	-0,7	1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	180	178	241	2	1,1	11	6,5	9,9	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	81	96	-16	-19,8	5	8,3	6,6	4,3
seit Jahresbeginn	443	6.501	6.047	x	x	51	13,0	3,4	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,9	2,9	x	x	x	3,0	2,7	2,6
dar. Männer	3,5	3,2	3,1	x	x	x	3,4	3,1	3,0
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,8	3,0	x	x	x	3,2	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,2	3,2
Ausländer	4,3	4,0	3,9	x	x	x	4,1	3,6	3,4
abhängig zivile Erwerbspersonen	3,4	3,1	3,1	x	x	x	3,2	2,9	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.644	2.471	2.443	173	7,0	160	6,4	9,7	12,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.897	2.731	2.699	166	6,1	193	7,1	8,7	11,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.912	2.747	2.715	165	6,0	194	7,1	8,7	11,3
Unterbeschäftigte	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,0	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.347	2.197	2.138	150	6,8	183	8,5	8,9	11,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Januar 2026

Merkmale	Jan 2026	Dez 2025	Nov 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	12.067	12.064	12.077	3	0,0	-87	-0,7	0,1	-0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.752	7.497	7.389	255	3,4	-38	-0,5	0,6	-1,0	
55,2% Männer	4.277	4.108	4.013	169	4,1	87	2,1	2,7	0,4	
44,8% Frauen	3.475	3.389	3.376	86	2,5	-125	-3,5	-1,8	-2,6	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	705	713	709	-8	-1,1	43	6,5	11,6	9,8	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	182	206	200	-24	-11,7	27	17,4	24,8	22,0	
32,2% 50 Jahre und älter	2.493	2.400	2.379	93	3,9	73	3,0	6,1	5,0	
21,0% dar. 55 Jahre und älter	1.629	1.556	1.534	73	4,7	116	7,7	11,4	8,6	
49,7% Langzeitarbeitslose	3.851	3.757	3.680	94	2,5	200	5,5	6,1	4,3	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	722	707	705	15	2,1	77	11,9	15,5	15,2	
45,7% Ausländer	3.540	3.404	3.343	136	4,0	-80	-2,2	-2,0	-3,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.363	1.682	1.295	-319	-19,0	104	8,3	35,6	6,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	249	175	202	74	42,3	9	3,8	7,4	21,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	345	609	291	-264	-43,3	120	53,3	78,6	-12,1	
seit Jahresbeginn	1.363	15.678	13.996	x	x	104	8,3	-4,6	-7,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.166	1.642	1.600	-476	-29,0	189	19,3	25,1	18,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	191	231	250	-40	-17,3	-10	-5,0	20,3	5,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	255	481	446	-226	-47,0	84	49,1	72,4	42,0	
seit Jahresbeginn	1.166	16.424	14.782	x	x	189	19,3	-1,7	-4,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle civilen Erwerbspersonen	9,3	9,0	8,9	x	x	x	9,4	9,0	9,1	
dar. Männer	9,4	9,0	8,8	x	x	x	9,3	8,9	8,9	
Frauen	9,3	9,0	9,0	x	x	x	9,6	9,2	9,3	
15 bis unter 25 Jahre	7,9	8,0	8,0	x	x	x	7,5	7,2	7,3	
15 bis unter 20 Jahre	9,1	10,3	10,0	x	x	x	8,0	8,5	8,5	
50 bis unter 65 Jahre	8,6	8,3	8,2	x	x	x	8,4	7,9	7,9	
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,1	8,1	x	x	x	8,2	7,6	7,6	
Ausländer	21,3	20,5	20,1	x	x	x	22,3	21,4	21,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,1	9,7	9,6	x	x	x	10,2	9,7	9,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.548	8.309	8.276	239	2,9	51	0,6	1,5	-0,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.991	9.890	9.868	101	1,0	27	0,3	0,9	0,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.992	9.891	9.869	101	1,0	27	0,3	0,9	0,7	
UnterbeschäftigteQuote	11,7	11,6	11,5	x	x	x	11,7	11,5	11,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.883	15.886	15.839	-2	0,0	-208	-1,3	-1,2	-1,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.842	5.915	5.889	-73	-1,2	-270	-4,4	-4,6	-4,8	
Bedarfsgemeinschaften	11.250	11.280	11.240	-30	-0,3	-30	-0,3	0,2	0,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von November 2025 bis Januar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

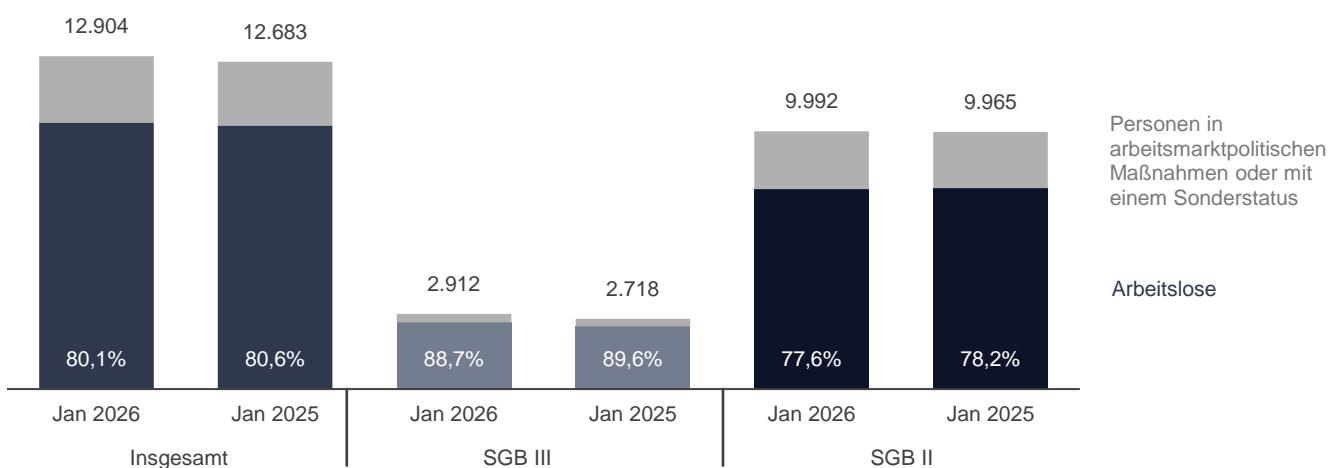
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Herne, Stadt
Januar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	in %
Arbeitslosigkeit	10.334	9.909	425	4,3	109	1,1	2,7	2,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	858	871	-13	-1,5	102	13,5	10,4	2,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	429	427	2	0,5	276	180,4	145,4	66,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	429	444	-15	-3,4	-174	-28,9	-27,8	-28,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.192	10.780	412	3,8	211	1,9	3,3	2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.696	1.841	-145	-7,9	9	0,5	-1,9	7,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	419	436	-17	-3,9	128	44,0	45,3	35,8
Arbeitsgelegenheiten	285	301	-16	-5,3	38	15,4	17,1	21,4
Fremdförderung	663	707	-44	-6,2	-151	-18,6	-16,1	-7,0
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	39	38	1	2,6	-34	-46,6	-51,3	-54,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	287	356	-69	-19,4	28	10,8	-9,9	17,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.888	12.621	267	2,1	220	1,7	2,5	2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	17	-1	-5,9	1	6,7	13,3	21,4
Gründungszuschuss	15	16	-1	-6,3	1	7,1	14,3	23,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.904	12.638	266	2,1	221	1,7	2,5	2,8
Unterbeschäftigte	15,1	14,8	x	x	x	14,8	14,4	14,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	78,4	x	x	x	80,6	78,3	78,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Januar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.582	2.412	170	7,0	147	6,0	9,7	13,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	62	59	3	5,1	13	26,5	11,3	-1,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	62	59	3	5,1	13	26,5	11,3	-1,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.644	2.471	173	7,0	160	6,4	9,7	12,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	253	260	-7	-2,7	33	15,0	-0,4	-
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	187	185	2	1,1	32	20,6	12,8	10,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	20	19	1	5,3	-8	-28,6	-40,6	-51,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	46	56	-10	-17,9	9	24,3	-13,8	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.897	2.731	166	6,1	193	7,1	8,7	11,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	16	-1	-6,3	1	7,1	14,3	23,1
Gründungszuschuss	15	16	-1	-6,3	1	7,1	14,3	23,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.912	2.747	165	6,0	194	7,1	8,7	11,3
Unterbeschäftigtequote	3,4	3,2	x	x	x	3,2	3,0	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,7	87,8	x	x	x	89,6	87,0	86,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.752	7.497	255	3,4	-38	-0,5	0,6	-1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	796	812	-16	-2,0	89	12,6	10,3	2,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	367	368	-1	-0,3	263	x	204,1	85,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	429	444	-15	-3,4	-174	-28,9	-27,8	-28,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.548	8.309	239	2,9	51	0,6	1,5	-0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.443	1.581	-138	-8,7	-24	-1,6	-2,1	8,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	232	251	-19	-7,6	96	70,6	84,6	63,8
Arbeitsgelegenheiten	285	301	-16	-5,3	38	15,4	17,1	21,4
Fremdförderung	643	688	-45	-6,5	-143	-18,2	-15,2	-5,0
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	39	38	1	2,6	-34	-46,6	-51,3	-54,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	241	300	-59	-19,7	19	8,6	-9,1	22,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.991	9.890	101	1,0	27	0,3	0,9	0,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.992	9.891	101	1,0	27	0,3	0,9	0,7
Unterbeschäftigtequote	11,7	11,6	x	x	x	11,7	11,5	11,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,6	75,8	x	x	x	78,2	76,0	76,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

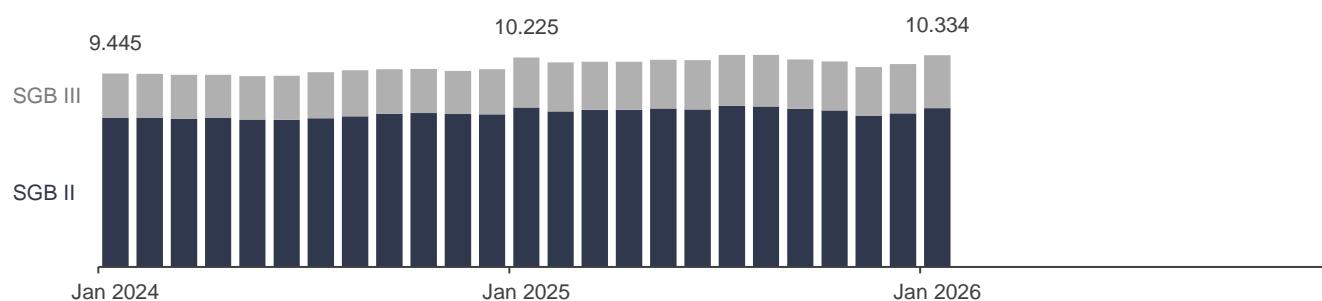
4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Januar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 425 auf 10.334 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 109 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 12,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.582, das sind 170 mehr als im Vormonat und 147 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.752 Arbeitslose, das ist ein Plus von 255 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2025 waren es 38 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bestand an Arbeitslosen	Jan 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾			
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2026	Vormonat	Vorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %	in %			
		1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.334	425	4,3	109	1,1	12,4	11,9	12,4	
Männer	5.869	316	5,7	147	2,6	12,9	12,2	12,7	
Frauen	4.465	109	2,5	-38	-0,8	11,9	11,6	12,1	
15 bis unter 25 Jahre	987	29	3,0	44	4,7	11,1	10,8	10,6	
15 bis unter 20 Jahre	217	-16	-6,9	36	19,9	10,9	11,7	9,3	
50 Jahre und älter	3.405	139	4,3	112	3,4	11,7	11,2	11,4	
55 Jahre und älter	2.334	106	4,8	167	7,7	12,1	11,6	11,6	
Deutsche	6.084	245	4,2	153	2,6	9,2	8,8	9,0	
Ausländer	4.250	180	4,4	-44	-1,0	25,5	24,5	26,4	
Rechtskreis SGB III	2.582	170	7,0	147	6,0	3,1	2,9	3,0	
Männer	1.592	147	10,2	60	3,9	3,5	3,2	3,4	
Frauen	990	23	2,4	87	9,6	2,6	2,6	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	282	37	15,1	1	0,4	3,2	2,8	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	35	8	29,6	9	34,6	1,8	1,4	1,3	
50 Jahre und älter	912	46	5,3	39	4,5	3,1	2,9	2,9	
55 Jahre und älter	705	33	4,9	51	7,8	3,7	3,5	3,4	
Deutsche	1.872	126	7,2	111	6,3	2,8	2,6	2,7	
Ausländer	710	44	6,6	36	5,3	4,3	4,0	4,1	
Rechtskreis SGB II	7.752	255	3,4	-38	-0,5	9,3	9,0	9,4	
Männer	4.277	169	4,1	87	2,1	9,4	9,0	9,3	
Frauen	3.475	86	2,5	-125	-3,5	9,3	9,0	9,6	
15 bis unter 25 Jahre	705	-8	-1,1	43	6,5	7,9	8,0	7,5	
15 bis unter 20 Jahre	182	-24	-11,7	27	17,4	9,1	10,3	8,0	
50 Jahre und älter	2.493	93	3,9	73	3,0	8,6	8,3	8,4	
55 Jahre und älter	1.629	73	4,7	116	7,7	8,5	8,1	8,2	
Deutsche	4.212	119	2,9	42	1,0	6,3	6,2	6,3	
Ausländer	3.540	136	4,0	-80	-2,2	21,3	20,5	22,3	

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

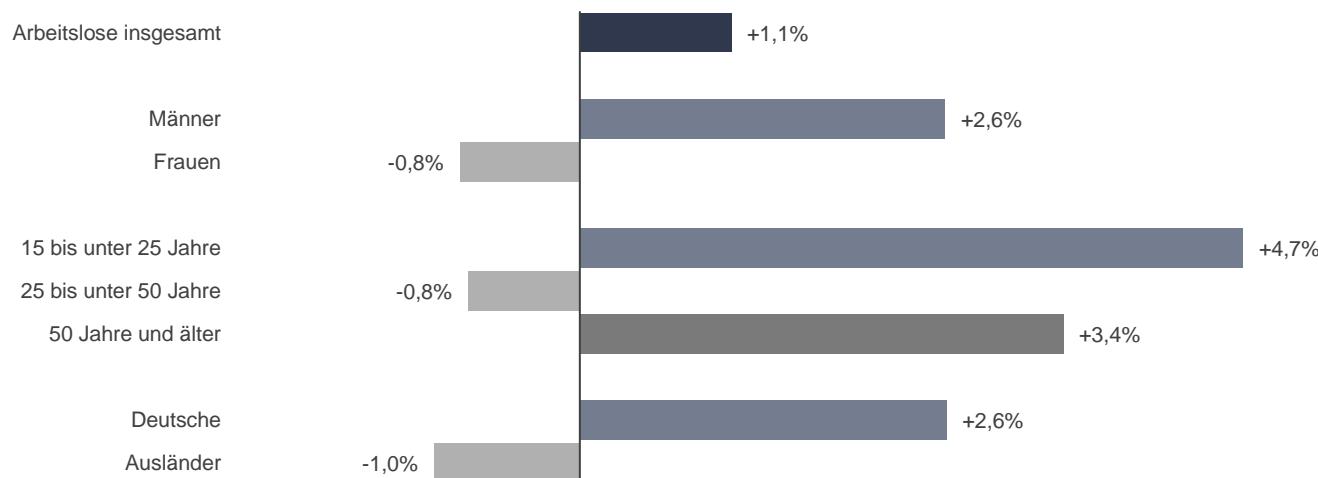
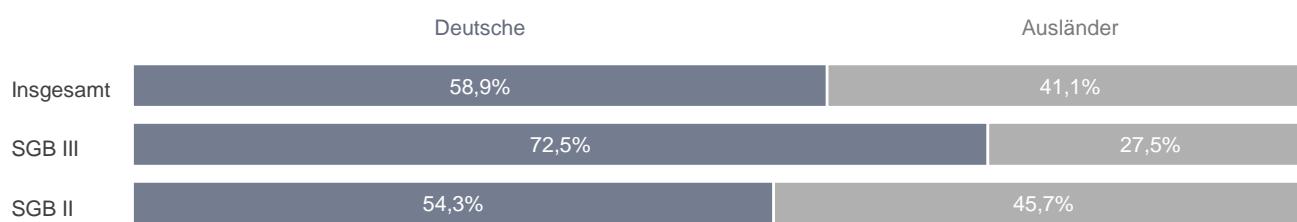
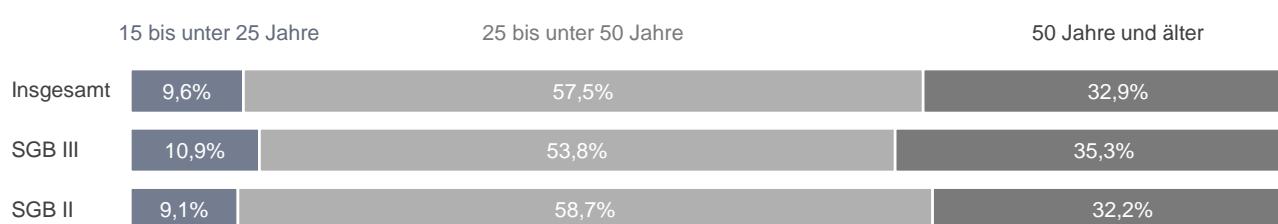
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Januar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -1% bei Ausländern bis +5% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

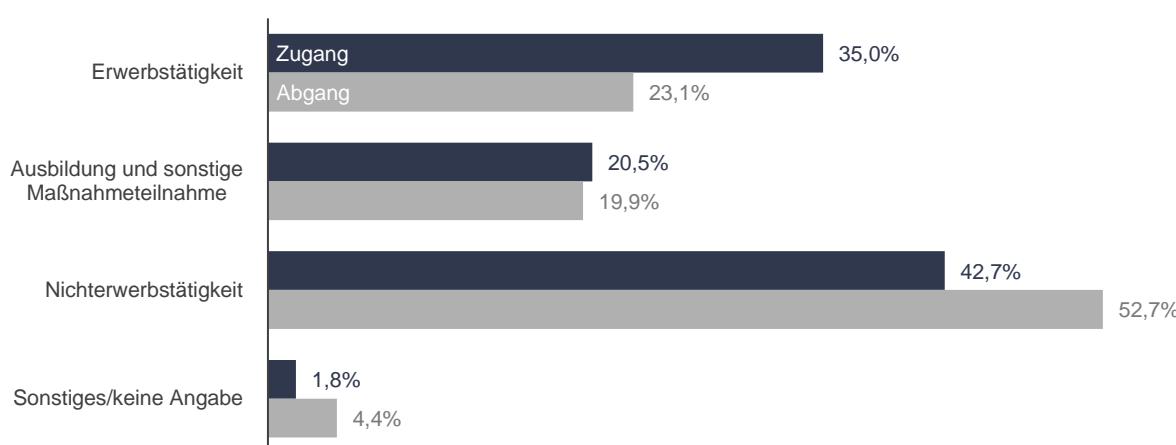
[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Januar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.032 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 97 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.609 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 240 mehr als im Januar 2025. Im Januar meldeten sich 712 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 371 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut			
		1	2	3	4		5	6		
		2.032	-193	-8,7	97	5,0	2.032	97	5,0	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt										
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	712	213	42,7	32	4,7	712	32	4,7		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	620	168	37,2	46	8,0	620	46	8,0		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	71	39	121,9	-11	-13,4	71	-11	-13,4		
Selbstständigkeit	19	4	26,7	-1	-5,0	19	-1	-5,0		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	416	-279	-40,1	100	31,6	416	100	31,6		
Nichterwerbstätigkeit	868	-131	-13,1	-37	-4,1	868	-37	-4,1		
dar. Arbeitsunfähigkeit	625	-129	-17,1	21	3,5	625	21	3,5		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	218	-11	-4,8	-54	-19,9	218	-54	-19,9		
Sonstiges/keine Angabe	36	4	12,5	2	5,9	36	2	5,9		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.609	-487	-23,2	240	17,5	1.609	240	17,5		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	371	-38	-9,3	1	0,3	371	1	0,3		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	300	-53	-15,0	20	7,1	300	20	7,1		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	58	16	38,1	-12	-17,1	58	-12	-17,1		
Selbstständigkeit	12	-2	-14,3	-6	-33,3	12	-6	-33,3		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	320	-242	-43,1	89	38,5	320	89	38,5		
Nichterwerbstätigkeit	848	-191	-18,4	148	21,1	848	148	21,1		
dar. Arbeitsunfähigkeit	609	-176	-22,4	108	21,6	609	108	21,6		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	215	1	0,5	36	20,1	215	36	20,1		
Sonstiges/keine Angabe	70	-16	-18,6	2	2,9	70	2	2,9		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

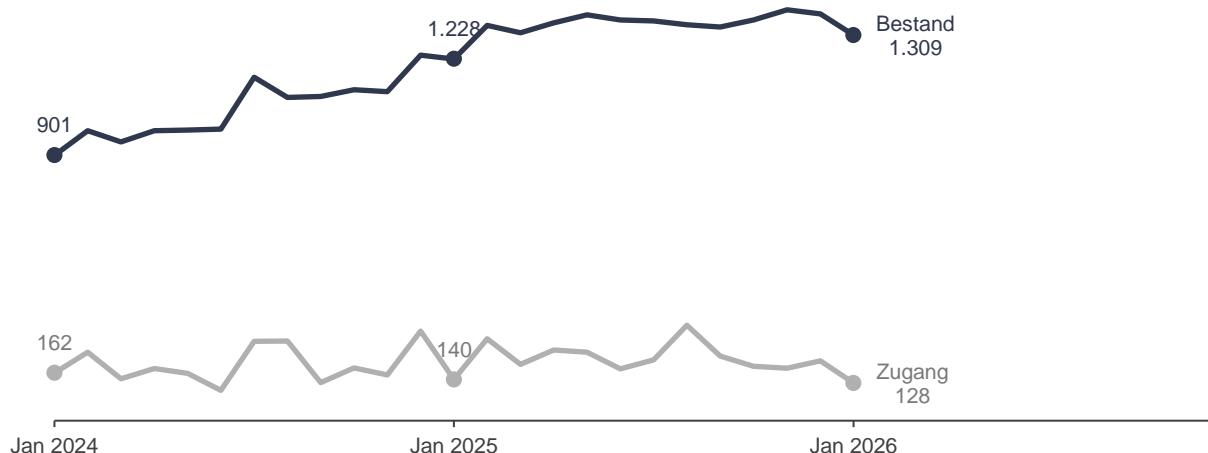
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Januar 2026

Im Januar waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.309 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 72 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 81 Stellen mehr (+7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 128 neue Arbeitsstellen, das waren 12 oder 9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 191 Arbeitsstellen abgemeldet, 37 oder 24 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2026	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang		128	-75	-36,9	-12	-8,6	128	-12	-8,6	
dar. sofort zu besetzen		104	-70	-40,2	-16	-13,3	104	-16	-13,3	
sozialversicherungspflichtig		127	-70	-35,5	-6	-4,5	127	-6	-4,5	
dar. sofort zu besetzen		103	-65	-38,7	-10	-8,8	103	-10	-8,8	
Bestand		1.309	-72	-5,2	81	6,6	1.309	81	6,6	
dar. sofort zu besetzen		1.294	-60	-4,4	132	11,4	1.294	132	11,4	
sozialversicherungspflichtig		1.251	-71	-5,4	59	4,9	1.251	59	4,9	
dar. sofort zu besetzen		1.236	-59	-4,6	109	9,7	1.236	109	9,7	
Abgang		191	-34	-15,1	37	24,0	191	37	24,0	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		189	-31	-14,1	43	29,5	189	43	29,5	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

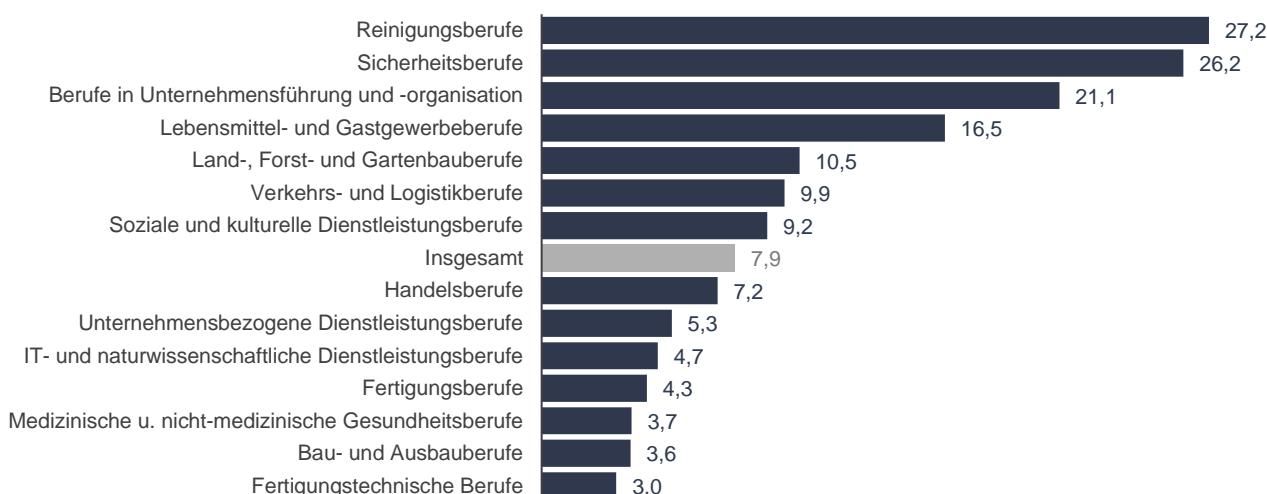
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Januar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			Anzahl	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose			10.334	100	425	4,3
dar.			221	2,1	11	5,2
Land-, Forst- und Gartenbauberufe			408	3,9	28	7,4
Fertigungsberufe			396	3,8	17	4,5
Fertigungstechnische Berufe			762	7,4	46	6,4
Bau- und Ausbauberufe			872	8,4	30	3,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe			595	5,8	27	4,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe			764	7,4	32	4,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe			1.106	10,7	63	6,0
Handelsberufe			782	7,6	13	1,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation			239	2,3	-4	-1,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe			147	1,4	16	12,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe			681	6,6	10	1,5
Sicherheitsberufe			2.209	21,4	102	4,8
Verkehrs- und Logistikberufe			1.062	10,3	37	3,6
Reinigungsberufe			90	0,9	-3	-3,2
Keine Angabe						
Gemeldete Arbeitsstellen			1.309	100	-72	-5,2
dar.			21	1,6	-1	-4,5
Land-, Forst- und Gartenbauberufe			95	7,3	2	2,2
Fertigungsberufe			130	9,9	-1	-0,8
Fertigungstechnische Berufe			210	16,0	-9	-4,1
Bau- und Ausbauberufe			53	4,0	-2	-3,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe			162	12,4	-21	-11,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe			83	6,3	-10	-10,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe			154	11,8	-2	-1,3
Handelsberufe			37	2,8	-4	-9,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation			45	3,4	-	-
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe			31	2,4	-3	-8,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe			223	17,0	-8	-3,5
Sicherheitsberufe			39	3,0	-12	-23,5
Verkehrs- und Logistikberufe					x	-
Reinigungsberufe						x
Keine Angabe						

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

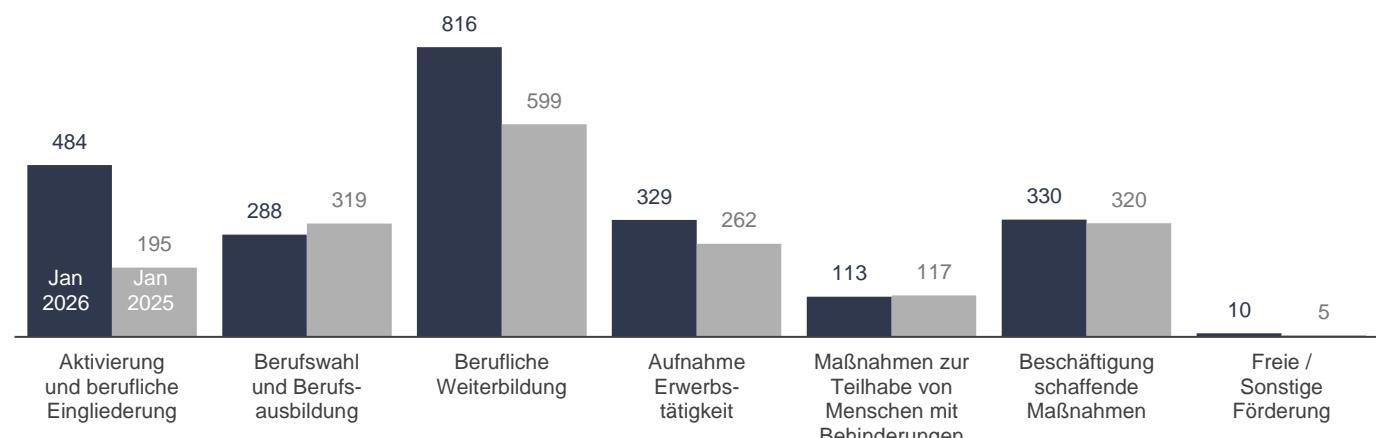
Herne, Stadt

Januar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	292	-296	-50,3	104	55,3	292	104	55,3
Berufswahl und Berufsausbildung	19	5	35,7	10	111,1	19	10	111,1
Berufliche Weiterbildung	99	17	20,7	46	86,8	99	46	86,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	1	1,5	10	17,2	68	10	17,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	11	137,5	9	90,0	19	9	90,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	71	22	44,9	-43	-37,7	71	-43	-37,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-	-	3	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	484	8	1,7	289	148,2	484	289	148,2
Berufswahl und Berufsausbildung	288	13	4,7	-31	-9,7	288	-31	-9,7
Berufliche Weiterbildung	816	4	0,5	217	36,2	816	217	36,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	329	-2	-0,6	67	25,6	329	67	25,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	113	2	1,8	-4	-3,4	113	-4	-3,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	330	-9	-2,7	10	3,1	330	10	3,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-5	-33,3	5	100,0	10	5	100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	194	-337	-63,5	56	40,6	194	56	40,6
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-4	-20,0	4	33,3	16	4	33,3
Berufliche Weiterbildung	98	1	1,0	43	78,2	98	43	78,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	1	1,3	-38	-33,3	76	-38	-33,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-2	-15,4	2	22,2	11	2	22,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	79	37	88,1	-44	-35,8	79	-44	-35,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-1	-16,7	-3	-37,5	5	-3	-37,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt (Arbeitsort)

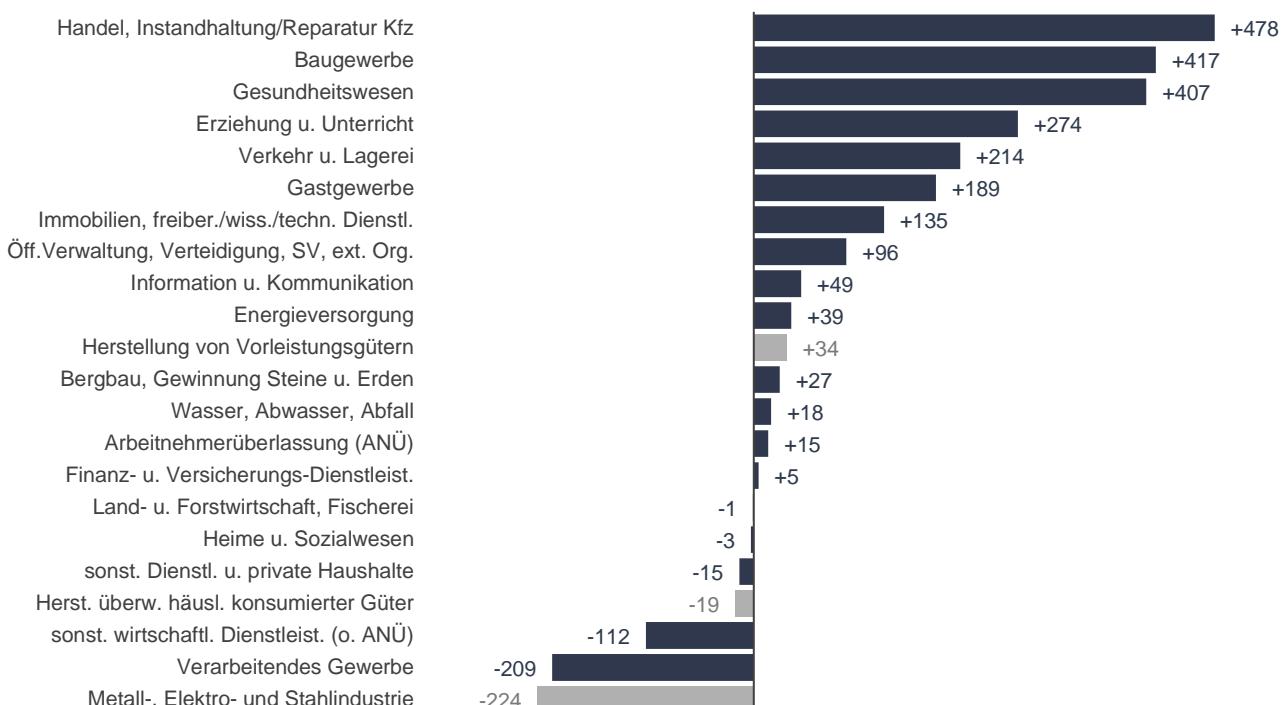
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 52.391. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.023 oder 4,0%, nach +1.765 oder +3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+478 oder +7,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-224 oder -9,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Jun 2025 / Jun 2024	
						absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	52.391	52.180	52.092	52.079	50.368	2.023	4,0
52,9% Männer	27.719	27.459	27.291	27.318	26.276	1.443	5,5
47,1% Frauen	24.672	24.721	24.801	24.761	24.092	580	2,4
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	6.394	6.695	6.851	6.800	5.914	480	8,1
64,6% 25 bis unter 55 Jahre	33.834	33.468	33.182	33.259	32.600	1.234	3,8
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	11.611	11.492	11.507	11.500	11.360	251	2,2
67,6% Vollzeit	35.428	35.377	35.393	35.433	34.103	1.325	3,9
32,4% Teilzeit	16.963	16.803	16.699	16.646	16.265	698	4,3
81,5% Deutsche	42.713	42.847	43.048	43.049	42.041	672	1,6
18,5% Ausländer	9.678	9.333	9.044	9.030	8.327	1.351	16,2



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Oktober 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	11.286	-1	-0,0
davon			
mit 1 Person	6.112	89	1,5
mit 2 Personen	2.090	44	2,2
mit 3 Personen	1.318	-29	-2,2
mit 4 Personen	843	-49	-5,5
mit 5 und mehr Personen	923	-56	-5,7
darunter			
Single-BG	6.110	89	1,5
Alleinerziehende-BG	1.836	21	1,2
Partner-BG ohne Kinder	1.183	20	1,7
Partner-BG mit Kindern	1.878	-159	-7,8
nicht zuordenbare BG	279	28	11,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.717	-138	-3,6
davon: mit 1 Kind	1.604	-58	-3,5
mit 2 Kindern	1.131	-41	-3,5
mit 3 und mehr Kindern	982	-39	-3,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	22.881	-454	-1,9
darunter			
Männer	11.709	-231	-1,9
Frauen	11.172	-223	-2,0
Leistungsberechtigte (LB)	22.036	-455	-2,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	21.862	-462	-2,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	15.940	-202	-1,3
darunter			
Männer	8.010	-89	-1,1
Frauen	7.930	-113	-1,4
davon			
unter 25 Jahre	3.115	-101	-3,1
25 bis unter 55 Jahre	9.819	-162	-1,6
55 Jahre und älter	3.006	61	2,1
darunter			
Deutsche	8.200	53	0,7
Ausländer	7.740	-255	-3,2
darunter			
Alleinerziehende	1.829	25	1,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.922	-260	-4,2
darunter			
unter 3 Jahre	1.028	-131	-11,3
3 bis unter 6 Jahre	1.250	-100	-7,4
6 bis unter 15 Jahre	3.514	-32	-0,9
über 15 Jahre	130	3	2,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	174	7	4,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	845	1	0,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	497	-17	-3,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	348	18	5,5

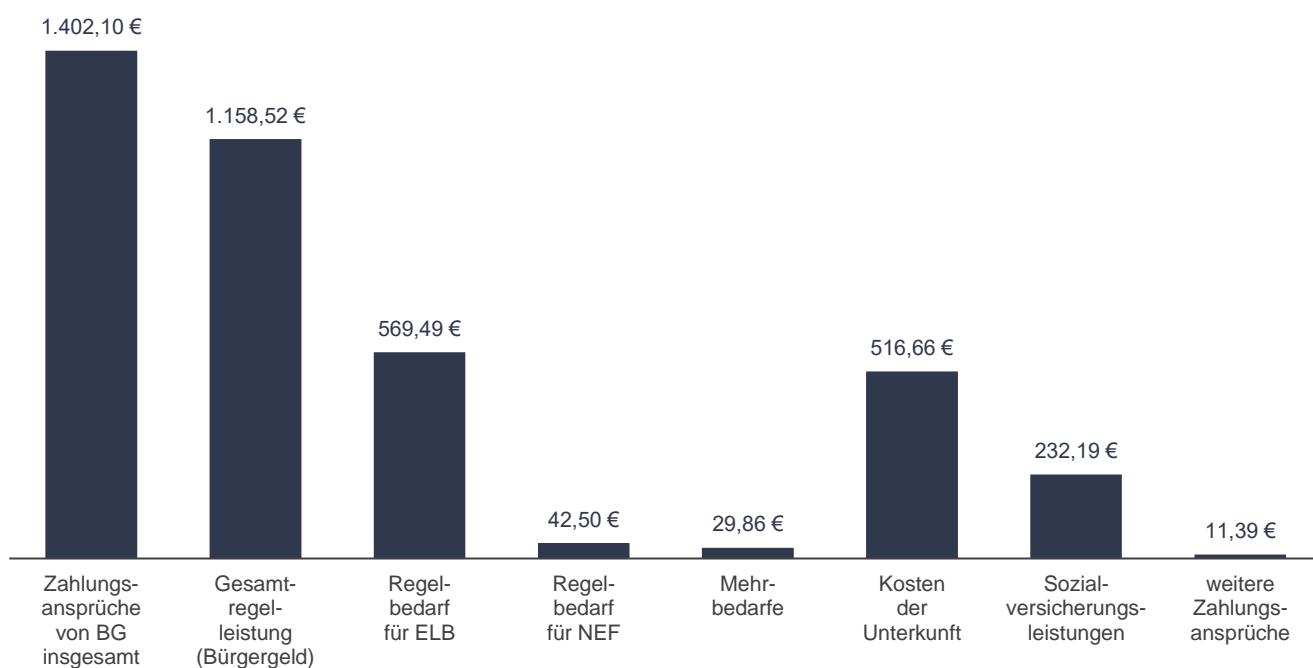
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Oktober 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.824.075	1.402	11.286	1.402
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	13.075.064	1.159	11.280	1.159
Regelbedarf für ELB	6.427.311	569	10.634	604
Regelbedarf für NEF	479.702	43	2.143	224
Mehrbedarfe	337.005	30	4.476	75
Kosten der Unterkunft	5.831.045	517	10.677	546
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.730.963	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	2.620.461	232	11.257	233
weitere Zahlungsansprüche	128.550	11	-	-
sonstige Leistungen	102.418	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	25.603	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	349	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	180	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.